
FREQUENTIS: Weltweites Seenot- und Sicherheitssystem in Grönland trotz COVID-19 erfolgreich in Betrieb genommen

- **Erfolgreiche Remote-Abnahme für maritime Leitstellenlösung in Grönland**
- **Weltweites Seenot- und Sicherheitssystem (GMDSS) für mehr Sicherheit auf See**
- **Mit der Installation der Lösung schließt Frequentis die Lücke im Raum rund um den Nordpol**

Grönland ist die größte Insel der Welt und durch seine wichtige Lage zwischen der Arktis, Kanada und den Nordischen Ländern zudem Teil der wichtigsten Schifffahrtswege. Die Auswirkungen der globalen Erwärmung, das Abschmelzen der Eiskappen und der Anstieg des Meeresspiegels unterstreichen die Notwendigkeit eines zuverlässigen und effizienten Seenot- und Sicherheitssystems. TELE-POST, Grönlands Post- und Telekommunikationsanbieter, beauftragte Frequentis im Sommer 2019 mit der Bereitstellung einer integrierten maritimen Leitstellenlösung für die maritime Kontrollzentrale in Aasiaat im Südwesten Grönlands, um die Sicherheit auf See zu erhöhen.

Die Vorort-Abnahme des Systems war ursprünglich für das Frühjahr 2020 geplant, doch die Pandemie erforderte eine Umplanung und so fanden zunächst umfangreiche interne Tests statt, gefolgt von einer remote durchgeführten Abnahme. Trotz Reisebeschränkungen aufgrund von COVID-19 schloss das maritime Projektteam einen erfolgreichen Remote Site Acceptance Test (SAT) für das Global Maritime Distress and Safety System (GMDSS) für Grönland ab. Das Frequentis GMDSS wurde als Modul in die integrierte maritime Leitstellenlösung MarTRX hinzugefügt.

Das Frequentis-System in Aasiaat verbessert die Übertragung von Sprachnachrichten, Wettervorhersagen und Navigationswarnungen auf allen ausgewählten Kurzwellen- und Ultrakurzwellensendern in beliebiger Kombination und von jedem Arbeitsplatz aus.

„Die MarTRX-Lösung von Frequentis kann an die unterschiedlichen Bedürfnisse der maritimen Industrie angepasst werden, einschließlich Küstenüberwachung und Schiffsverkehrsdienste. Wir freuen uns über die erfolgreich remote abgeschlossene Abnahme für unsere GMDSS-Lösung und beweisen damit unsere Entschlossenheit und unser Engagement, unsere Kunden bei ihren Zielen zu unterstützen“, sagt Khashayar Saravandi-Rad, Frequentis Vice President Maritime.

Über FREQUENTIS

Frequentis mit Firmensitz in Wien ist ein internationaler Anbieter von Kommunikations- und Informationssystemen für Kontrollzentralen mit sicherheitskritischen Aufgaben. Solche „Control Center Solutions“ entwickelt und vertreibt Frequentis in den Segmenten Air Traffic Management (zivile und militärische Flugsicherung, Luftverteidigung) und Public Safety & Transport (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, Schifffahrt, Bahn). Als Weltkonzern verfügt Frequentis über ein internationales Netzwerk an Niederlassungen, Tochtergesellschaften und lokalen Repräsentanten in über 50 Ländern.

Produkte und Lösungen von Frequentis sind an mehr als 30.000 Arbeitsplätzen und in rund 140 Ländern zu finden. 1947 gegründet, ist Frequentis gemäß eigener Berechnung mit einem Marktanteil von 30% Weltmarktführer bei Sprachkommunikationssystemen für die Flugsicherung. Weltweit führend sind die Systeme der Frequentis-Gruppe außerdem im Bereich AIM (Aeronautical Information Management / Luftfahrtinformations-management), bei Message Handling Systemen (Nachrichtensysteme für die Luftfahrt), sowie bei GSM-R Systemen im Bahnbereich.

Die Aktien der Frequentis AG notieren unter dem Kürzel FQT, ISIN ATFREQUENT09, an der Wiener und Frankfurter Börse. Im Jahr 2019 wurde mit weltweit rund 1.850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Umsatz von EUR 303,6 Mio. und ein EBIT von EUR 17,2 Mio. erwirtschaftet.

Detailed information about Frequentis can be found on the homepage www.frequentis.com

Brigitte Gschiegl, Director Corporate Communications, Frequentis AG,
brigitte.gschiegl@frequentis.com, +43 1 81150-1301

Stefan Marin, Head of Investor Relations, Frequentis AG,
stefan.marin@frequentis.com, +43 1 81150-1074